

Umweltpädagogisches Programm

Eine wilde, abenteuerliche Donau-Insel, die nur mit dem Boot erreichbar ist, bietet den idealen Standort für die Erkundung der Geheimnisse von Fluss und Auwald.

Zunächst stimmen sich die Teilnehmer mit einigen Spielen auf das Thema Wasser und die bevorstehende **Donaupiraten-Ausbildung** ein. Nachdem diese erste Nagelprobe bestanden ist, setzt die Gruppe mit der **TAKATUKA** auf die Fischerdorfer-Donau-Insel über. Dort gelandet, verwandeln sich alle auch äußerlich in Piraten. Bevor es richtig zur Sache geht, erfahren die zukünftigen Donaupiraten erst einmal das Wichtigste über ihre Insel und ihren Fluss.

Unter der Führung des Käpt'n und der Mannschaft durchlaufen die jungen Piraten dann einen Parcours, der sich über die gesamte Insel erstreckt. Um alle Sinne anzusprechen, wechseln sich sogenannte Bewegungsstationen mit Informationsstationen ab.

Bei den **Bewegungsstationen** gilt es zwischen geenterten Schiffen zu schwingen, zu klettern, über der Donau zu schauen oder einen übermannshohen Brennnesselschunzel zu durchqueren.

An den zahlreichen **Informationsstationen** erfahren die jungen Piraten durch eigenes Beobachten und Nachdenken vieles über den Biber oder warum die Weide in der Aue wächst und wie sie der Mensch nutzt. Ein besonderes Erlebnis ist immer wieder das Keschern nach den kleinen Wasserlebewesen am Donauufer sowie das Beobachten und Bestimmen der Organismen.

Der spannende Abschluss der abenteuerlichen Entdeckungsreise ist die **Schatzsuche**. Nur ungern verlassen die Donaupiraten schließlich ihre liebgewonnene neue Heimat. Wenn die Abenteurer einen ganzen Tag auf der Insel verbringen, können sie am **Lagerfeuer** ihre mitgebrachten Leckereien grillen oder ein erfrischendes **Bad in der Donau** nehmen.

Die Gestaltung des Abenteuers erfolgt altersgemäß: als **Donaupiraten-Ausbildung** (von etwa 6-10 Jahre), als abenteuerliche **Dschungel-Expedition** oder als **naturlkundliche Exkursion** (für Ältere).

So finden Sie uns...

Stadtplan Deggendorf



Information und Anmeldung

Bund Naturschutz in Bayern e. V.
Kreisgruppe Deggendorf
Irene Weinberger-Dalhof
Amanstraße 21
94469 Deggendorf
Tel.: 09 91 / 3 25 55
Fax: 09 91/ 34 22 14
bund-naturschutz@degnet.de
www.bn-deggendorf.de

Spendenkonto
Bund Naturschutz Deggendorf
Stadtsparkasse Deggendorf
Konto 38 00 15 05 7
BLZ 741 500 00
Stichwort „TAKATUKA“

Umweltbildungsprojekt

DONAUZILLE „TAKATUKA“

Für die frei fließende Donau!



Jetzt auf Entdeckungsreise gehen!

Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.

Was, wann, wo...

„TAKATUKA“ steht für ein spannendes umweltpädagogisches Projekt, das gleichermaßen Naturabenteuer, Information und Spaß für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bietet. Mit dem Schiff geht es auf die Fischerdorfer-Donau-Insel, auf der die Teilnehmer hautnah die Geheimnisse der Donau und ihrer Auen entdecken.

Treffpunkt:

Anlegestelle des Deggendorfer Rudervereins (hinter der Gaststätte „Zum Ruderhaus“) Edlmairstr. 14 · 94469 Deggendorf

1

Programmdauer:

- Halbtags (etwa 4 Stunden)
- Ganztags (bis zu 8 Stunden)

Die TAKATUKA-Saison beginnt Mitte Juli und endet Anfang Oktober.

Kosten:

Als gemeinnütziger Verein stehen uns für das TAKATUKA-Programm v.a. Mittel aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden zur Verfügung. Um die Kosten des Projektes tragen zu können, sind wir daher auf Ihre Spende angewiesen. Nur mit angemessenen Spenden können wir das TAKATUKA-Projekt weiterführen!

Teilnehmerzahl:

- bis zu 36 Personen für das Ganztags-Programm
- bis zu 24 Personen für das Halbtags-Programm

Aus schiffrechtsrechtlichen Gründen dürfen wir pro Fahrt max. 12 Personen befördern. Daher setzen wir bei größeren Gruppen entsprechend öfter auf die Insel über. Eine Hin- und Rückfahrt dauert ca. 20 Minuten.

Ausrüstung:

- Feste Schuhe, lange Hose, ggf. Gummistiefel (je nach Witterung), regenfeste und warme Kleidung (die Kleidung sollte auch schmutzig werden dürfen)
- Sonnenschutz
- Badesachen (evtl. können wir in der Donau baden)
- Insektenschutzmittel gegen Stechmücken (Zecken wurden auf der Insel bisher keine beobachtet)

Verpflegung:

- An Bord und auf der Insel gibt es keine Möglichkeit, etwas einzukaufen – daher genügend Proviant mitnehmen!
- Bei ganztägigen Fahrten können wir auf der Insel auch grillen. Grillgut bitte selbst mitbringen.



Anreisemöglichkeiten (siehe Stadtplan auf Rückseite):

Anreise mit dem Zug:

- Bahnhof Deggendorf 25 Min. Fußweg

5

Anreise mit dem Auto:

- Parkplatz in der Hans-Krämer-Straße, Einfahrt gegenüber der Tankstelle (Nähe TÜV) Parkkosten 1 Euro / Tag, 5 Min. Fußweg
- Fachhochschulparkplatz in der Eginger Straße Parkplatz kostenlos, 10 Min. Fußweg

3

4

Zum Ein- und Aussteigen, auch mit einem Bus, können Sie vor dem Ruderhaus halten. Bitte parken Sie nicht auf den Parkplätzen der Gaststätte und des Rudervereins!

Sonstiges:

- Bei extremem Dauerregen oder bei Überschwemmung der Insel kann die Veranstaltung nicht stattfinden. In diesen Fällen muss das Programm kurzfristig ersatzlos entfallen.
- Bei Teilnehmergruppen über 12 Personen im Kindesalter bitte mit zwei Begleitpersonen anreisen. Wegen des wiederholten Übersetzens der Teilgruppen muss je eine Begleitperson an Land sowie auf der Insel die Teilgruppen beaufsichtigen!
- Die Teilnahme am Programm, insbesondere an den umseitig beschriebenen Bewegungsstationen, ist freiwillig und auf eigene Gefahr!

Ziel

Im direkten Kontakt mit der Natur erleben und begreifen die Teilnehmer die ökologischen Zusammenhänge der frei fließenden Donau und erkennen dabei die Schönheit und den unschätzbaren Wert der Auenlandschaft. Die neugewonnenen Eindrücke und nachhaltigen Erlebnisse, wie z. B. die aufregende Schifffahrt, machen den Tag an der Donau für die Teilnehmer unvergesslich – und die Donau zu einem unverzichtbaren Teil der Heimat. Denn nur was wir kennen, schätzen wir und was wir schätzen, schützen wir.

Zielgruppen

- Schulen (jede Jahrgangsstufe, in jedem Schultyp)
- Vorschulgruppen der Kindergärten
- Kinder- und Jugendgruppen, auch mit Handicap
- Teilnehmer von Ferienmaßnahmen
- interessierte Erwachsene

